

Sortimentsbuchhandel ferner:

- Sortiment und Verlag:
 Zur allgemeinen Lage des Buchhandels. Dem neuen Jahr entgegen. S. 1. (Nr. 1.)
 Verhältnis zwischen Verlag und Sort. in Mecklenburg. Im Jahresbericht des Kreisvereins Mecklenburg. Buchh. S. 1343. (Nr. 204.)
 Mehr Einsicht für die gemeinsamen Interessen (direkte Sendungen mit halbem Porto, gemeinsame Propaganda, längeres Ausbleiben von Fortsetzungen usw.) Von Hans Grönlund. S. 53. (Nr. 8.)
 Weniger Sortimente für den Verlag, weniger Verlage für das Sortiment. Gegenseitige Auswahl! Von Georg W. Dietrich in München. S. 461. (Nr. 72.)
 Zu schablonenmäßige Behandlung der Sortimenter der Schweiz durch die Verleger. Von B. Carlson in Locarno. S. 34. (Nr. 5.)
 Ausschaltung des S. Vertrieb der Zeitschrift »Das größere Deutschland« durch den Gordon-Verlag in Dresden. Mitgeteilt von K. K. S. 884. (Nr. 124.) — des »Bismarck-Jahres« (Verlag Broschel & Co. in Hamburg). S. 992. (Nr. 140.) — Angeblicher Ausschluß des S. beim Vertrieb der »Werke Friedrichs des Großen«, Verlag von Reimar Hobbing in Berlin. Mitgeteilt von Dietrich Baedeker in Essen nebst Erwidern des Verlags. S. 1315. (Nr. 198.)
 Direkte Angebote der Verleger mit ermäßigten Preisen. Doppelter Ladenpreis und kein Ende! Anregung, diese Unterbietungen in einer ständigen Rubrik im Börsenblatt zu veröffentlichen. Von Friedr. Steffen in Dortmund, nebst Nachwort der Red. S. 1220. (Nr. 177.)
 — Einführung eines Buches durch direkte Prospektverendung des Verlags mit Bestellscheinen auf den Verlag. Von solchen Vertriebsmaßnahmen hat auch das Sortiment seinen Vorteil. Von einem Verleger. S. 36. (Nr. 5.)
 Direktes Angebot von Partipreisen, f. Partipreise.
 — von Seidels Reklame-Verlag in Berlin an einen Bezieher seiner Zeitschrift. Mitgeteilt von Jul. Hermanns Buchh. in Mannheim. S. 1504. (Nr. 234.)
 Direkte Lieferung einer Leipziger Landkartenfirma an ein Gymnasium, das nur vom Ortsbuchhandel beziehen wollte. Von Hans Langerwiesche in Eberswalde. S. 1120. (Nr. 158.)
 Direkter Vertrieb von Kriegskarten — des Semi-Kürschner, f. Karten — Semi-Kürschner.
 Kreditfrage und Buchführung im S. Säumige Abrechnung und rückständige Saldoreste. S. 1336. (Nr. 202.)
 Lieferung. Bitte an den Berliner Verlag wegen schnellerer L., f. Auslieferung. Mangelhafte L., f. Koehler'sche, B., Verlagshandl.
 Kein Rabatt. Neue Moden! Lieferung von Büchern (mit antiquarischen Nettopreisen) ganz ohne Rabatt durch die Firma Wilhelm Engelmann in Leipzig und Berlin. Mitgeteilt von Carl Müller in Erlangen. Nebst Antwort von Wilhelm Engelmann. S. 812. (Nr. 112.)
 Ungenügende Rabattierung, f. Rabattierung.
 Spesen, Unnütze, im Verkehr zwischen S. u. B. Nichtbenutzung von eingekaufnen Zahlkarten, Zurückweisung von Postnachnahmen. S. 272. (Nr. 40.)
 Überführung von Abonnenten einer Zeitschrift auf andere Blätter, f. Abonnenten.
 Überweisung einer direkten Bestellung auf ein Prüfungs-exemplar eines Sprachlehrbuchs vom Verleger an ein Sortiment, das dann, obwohl es das Lehrbuch disponiert hatte, ein Konkurrenzwert empfahl. Eine lehrreiche Erfahrung f. Verleger. Von Carl Jügel's Verlag in Frankfurt a/M. S. 1132. (Nr. 160.)
 Vorzugspreise für Vereinsmitglieder, f. Vorzugspreise.
 Zweierlei Preise von »Mein Ratgeber«, Verlag J. Feinstein in Berlin. Von G. G. in B. S. 1368. (Nr. 208.)
 — des »Soldaten-Sprachführers« und direkter Vertrieb der Verlagsfirma Hachmeister & Thal in Leipzig. Mitgeteilt von Hofbuchhändler Carl Witte in Bismar nebst Entgegnung von Hachmeister & Thal. S. 1432. (Nr. 220.) Nichtigstellung von Carl Witte. S. 1452. (Nr. 224.)
 Die Rechtsverhältnisse zwischen B. u. S. in der Kriegszeit: Darlehensversprechen und Kreditzusagen, Abbestellungen von vereinbarten Lieferungen, Fortführung der Zeitschriften, Siftierung der Inseratausträge, Lieferung ausländischer Zeitschriften und von Fortsetzungenwerken usw. Von Dr. A. Essler. S. 1489. (Nr. 232.)
 Der Verkehr zwischen S. u. B. beim Ausbruch und Fortgang des Krieges, f. die Zusammenstellung der Stichwörter unter Bar- und Rechnungsverkehr.
 Kriegspreise für die Liebenowische Kriegskarte von Mitteleuropa, f. Karten.
 Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Betriebs zwischen S. u. B. Beratungen der Korporation der Berliner Buchhändler. S. 1365. (Nr. 208.)
 Verlegerische Sonderbestimmungen einer Leipziger Verlagsfirma aus Anlaß des Krieges betr. Gefahrtragung für alle Sendungen des Verlags usw. Mitgeteilt von J. u. W. Boissierée in Köln. S. 1300. (Nr. 196.)
 Unzeitgemäße Verkehrsart. Ein merkwürdiger Briefton bei einer Auseinandersetzung über die Abbestellung eines Subscriptionswertes. S. 1412. (Nr. 216.)
 Weitere Artikel f. unter »Krieg 1914«.

Sortimentsbuchhandel ferner:

- S. ferner Abbestellungen — Abrechnung, Buchh. — Aufsichtsendungen — Auslieferung in Leipzig — Barbestellungen — Barfacturen — Barpalette — Barsendungen — Barfortiment — Barverkehr — Bestellungen — Betriebsführung — Bücher-Absatz — Buchführung — Direkte Bestellungen — Direkte Sendungen — Doppelte Lieferung — Drucksachen — Empfohlene Bestellung — Export-Buchhandel — Fatturen-Ordnen — Formate — Fortsetzungs-Werte — Fremdwörter — Jugendschriften — Karten — Katholischer Buchhandel — Kommissionsgut — Kommissionswarenlager — Konkurrenz durch Nichtbuchhändler — Kreditziehung — Kreditmißbrauch — Ladenpreis — Lehrmittel — Lieferung — Lieferungswerk — Meistgekauft u. Meistgelesene Bücher — Musikalienhandel — Ordnungsarbeiten — Plakate — Pongnant, Plaies — Preisausschläge — Preiszettel — Propaganda-Ausschüsse — Rabattfrage — Rabattierung — Reisebuchhandel — Reklame — Remission — Remittenden-Fatturen — Remittenden-Pakete — Rücknahme-Frist — Rückzahlung — Schaufenster — Schulbücher — Subscriptionspreis — Subscriptionswert — Transportzettel — Unzüchtige Bilder u. B. — Vereinsbuchhandel — Verkaufsordnung — Verkehrsordnung — Vertriebsmittel — Vertriebszeitschriften — Volksbildungsmittel — Volksbuchhandlungen — Warenhäuser — Weihnachtsgeschäft — Wettvermittlung — Wirtschaftsgeist — Zahlungsweise — Zeitereignisse — Zugaben — Zukunft des deutschen Buchhandels — Zweite Hand.
 Sortimentsgeschäfts-Verkäufe ohne Übernahme der Schulden, f. Verlegerverein, Deutscher.
 Sotheby, Wilkinson & Hodge, Auktionsfirma in London, f. Versteigerungen.
 Sotheman, Henry, & Co. in London. Angebot e. »grangerized copy« von Shakespeares Werken (95 Bde.) zu 10500 M. S. 465. (Nr. 73.)
 Sourire, Le, französisches Witzblatt. In Elfaß-Lothringen verboten. S. 732. (Nr. 100.)
 Sozialdemokratische Schriften und Zeitungen:
 Sozialdemokratische Lektüre von Schriften, die nach dem 31. VIII. 1914 erschienen, im Heere erlaubt. S. 1399. (Nr. 214.) — Aufhebung des Verbots für Sachsen. S. 1455. (Nr. 225.)
 Freigabe verbotener f. J. im Reichsland. S. 1283. (Nr. 193.)
 Das sozialdem. Blatt in Bochum verboten. S. 1444. (Nr. 222.)
 Das Bahnhofsverbot für den »Vorwärts« und andere J. aufgehoben. S. 1312. (Nr. 198.) S. 1332. (Nr. 202.)
 Das Erscheinen des »Vorwärts« auf 3 Tage verboten. S. 1444. (Nr. 222.)
 Sozialreform. Öffentliche Kundgebung in Berlin für Fortführung der S. S. 615. (Nr. 92.)
 Soziologie. Befürwortung soziologischer Lehrstühle an den deutschen Hochschulen. S. 1199. (Nr. 173.) S. 1314. (Nr. 198.)
 Spamer, Emilie, i. Fa. Hugo Spamer, Verlagsbuchhandlung in Berlin. † S. 552. (Nr. 87.)
 Spamer'sche Buchdruckerei in Leipzig. Schriftenkatalog, 2 Teile. S. 408. (Nr. 61.)
 Spanien:
 Asociación de la Librería. Ihre Organisation und Tätigkeit. S. 513. (Nr. 82.)
 Statistik der spanischen Bücherproduktion 1903/12. Übersetzung aus Droit d'Auteur. S. 72. (Nr. 10.)
 Neuigkeiten der spanischen Literatur, f. die Bibliographie des ausländischen Buchhandels in den Freitagsnummern und die nachstehenden Berichte: Aus dem spanischen Buchhandel.
 Aus dem spanischen Buchhandel. Von Wm. Kessler. I. Spanische Weihnachten. — Jugendschriftenverlag. — Spanien und die Buchgewerbeausstellung in Leipzig. — Der »Don Quijote«. — Gepflogenheiten im Verkehr zwischen Verlag und Sortiment. S. 129. (Nr. 20.) — II.: Die diesjährige Generalversammlung d. »Asociación de la Librería« und ihre negative Arbeit. — König Alfons XIII. als Verleger. — Das Bibliothekswesen. — Gründung des spanischen Kunsthandels. — Das Zeitschriftenwesen. S. 513. (Nr. 82.)
 Beteiligung an der Internationalen Buchgewerbeausstellung 1914 in Leipzig. S. 74. (Nr. 10.) S. 130. (Nr. 20.)
 Sympathie-Kundgebung spanischer Universitätsprofessoren an Deutschland aus Anlaß des Krieges. S. 1747. (Nr. 286.)
 Während der Kriegereignisse in Sp. und auf den kanarischen Inseln. Lichtbildervortrag von Siegmund Deutsch in der Wiener Urania. S. 1756. (Nr. 288.)
 S. auch Bürger: Drucker und Verleger.
 Sparet nicht an Büchern! Aufsatz von Heinrich Lhotky. Seine allgemeine Verteilung. S. 1569. (Nr. 248.) S. 1646. (Nr. 263.) S. 1771. (Nr. 291.)
 Speier, Paul, & Co., Inhaber Paul Speier, in Berlin. Konkurs. Neuer Konkursverwalter und Neuer Termin. A. S. 2758. (Nr. 71.)
 Spektator-Jüngster (Karl Theodor Dreße): Die gesamte sexuelle Frage. Berlin, K. Th. Dreße. Unbrauchbarmachung. S. 896. (Nr. 126.) — (E. d. N.) S. 723. (Nr. 99.)
 Spemann, Dr. Adolf, Mitinhaber der Firma J. Engelhorn's Nachf. in Stuttgart. Verleihung des Eisernen Kreuzes. S. 1632. (Nr. 259.)
 Sperl, Johann, Landschaftsmaler in Aibling. † S. 1212. (Nr. 175.)
 Sperling, Franz, i. H. Duell & Meyer in Leipzig. Verleihung des Eisernen Kreuzes. S. 1640. (Nr. 261.)
 Sperling, Hellmut, Bizfeldwibel der Ref. in Stuttgart. † im Felde. S. 1372. (Nr. 209.)
 Sperlings Zeitschriften-Adressbuch, 48. Aufl. 1914. Statistisches daraus über die deutsche periodische Presse. S. 70. (Nr. 10.)